

Bundesbeschluss
über
die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1923
(zweiter Teil).
(Vom 9. April 1924.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 13. Dezember 1923,
beschliesst:

Dem Bundesrate werden für das Jahr 1923 folgende Nachtragskredite bewilligt:

Verwaltungsrechnung.

Erster Abschnitt.

Tilgung und Verzinsung.

I. Eidgenössische Anleihen.

B. Verzinsung:

	Fr.	Fr.
<i>a.</i> Feste Anleihen.		
22. 4 ¹ / ₂ % Eidgenössische Kassenscheine V. Serie auf 4 und 5 Jahre fest	282,059	

<i>b.</i> Schwebende Schulden. Schatzanweisungen	3,200,000	
---	-----------	--

C. Provision und Spesen auf der Tilgung und Verzinsung der Anleihen	15,000	
--	--------	--

	3,497,059	
Übertrag		3,497,059

Fr.
Übertrag 3,497,059

Zweiter Abschnitt. Allgemeine Verwaltung.

A. Nationalrat.

2. Taggelder und Reiseentschädigungen
an die Mitglieder der Kommissionen Fr.
60,000

B. Ständerat.

1. Taggelder und Reiseent- Fr.
schädigungen an die Mit-
glieder der Kommissionen 25,000
2. Taggelder und Reiseent-
schädigungen an den Über-
setzer 2,000

27,000

E. Bundesgericht.

4. Beamte 7,800
6. Teuerungszulagen 4,330
11. b. Druck- und Buchbinder-
kosten 500
11. c. Postgebühren und Ver-
schiedenes 2,800

15,430

F. Eidg. Versicherungsgericht.

2. Reiseentschädigungen an Fr.
die Richter 800
10. c. Post-, Telegraphen- und
Telephongebühren 600
14. Unentgeltliche Verbeistän-
dung, Sachverständige,
Zeugen 5,000

6,400

108,830

Dritter Abschnitt.

Departemente.

A. Politisches Departement.

I. Abteilung für Auswärtiges.

α. Allgemeine Ausgaben der Abteilung und
Beiträge:

1. Beamte 1,895

Übertrag 1,895 3,605,889

		Fr.	Fr.
	Übertrag	1,895	3,605,889
<i>b.</i> Gesandtschaften:	Fr.		
22. Ständige Beamte:			
o. in Brüssel	500		
23. Aushilfskräfte:			
a. in Paris	2,190		
c. „ Wien	100		
d. „ Berlin	1,080		
e. „ Washington	3,150		
l. „ Madrid	150		
p. „ Stockholm	200		
24. Teuerungs-, Orts- und Familienzulagen:			
c. in Wien	1,354		
i. „ Buenos Aires	2,392		
o. „ Brüssel	185		
q. „ Warschau	120		
25. Konjunkturzulagen	8,000		
30. Miete-, Heizung, Beleuch- tung und Bedienung der Kanzlei:			
c. in Wien	5,500		
d. „ Berlin	3,000		
i. „ Buenos Aires	3,500		
31. Post- u. Telegraphentaxen, Mobiliaranschaffungen, Bureaubedürfnisse usw.			
c. in Wien	1,000		
h. „ Tokio	10,000		
i. „ Buenos Aires	8,000		
		50,421	
<i>c.</i> Konsulate:			
39. Familienzulagen	2,348		
44. Kursdifferenzen	107		
		2,455	
		54,771	
II. Innerpolitische Abteilung.			
7. Unterstützung früherer und wiederein- gebürgelter Schweizerbürgerinnen		8,000	
			62,771
	Übertrag		3,668,660

Fr.
Übertrag 3,668,660

B. Departement des Innern.

I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.

F. Eidgenössische Technische Hochschule.

	Fr.	Fr.
2. Taggelder und Reiseentschädigungen der Mitglieder des Schulrates . . .	2,550	
10. Besoldungen von 3 Hilfslehrern und 20 Assistenten	20,000	
11. Entschädigungen für besondere Leistungen . . .	23,000	
14. Entschädigungen für die Prüfungen usw. . . .	6,000	
20. Aushilfskräfte	9,000	
25. Wasserzinse	1,300	
26. Mobilien u. Einrichtungen: b. 1. Neuanschaffungen . . .	5,400	
		67,250

G. Materialprüfungsanstalt der Eidgenössischen Technischen Hochschule.

5. Taggelder, Reiseentschädigungen und Umzugskosten		700
---	--	-----

H. Zentralanstalt für das forstliche Versuchswesen.

4. Hilfsarbeiter für Aussenarbeiten	Fr. 2,000	
7. c. Taggelder und Reiseentschädigungen der Gehilfen für auswärtige Arbeiten . . .	1,500	
		3,500

J. Prüfungsanstalt für Brennstoffe an der Eidgenössischen Technischen Hochschule.

	Fr.		
1. Beamte	2,000		
7. Gas, Wasser, Heizung, Beleuchtung und Elektrizität	600		
Übertrag	2,600	71,450	3,668,660

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	2,600	71,450	3,668,660
10. Bureauauslagen und Druckkosten	200		
12. Verschiedenes	1,000		
		3,800	

K. Meteorologische Zentralanstalt.

10. Wetterwarte auf dem Säntis	200		
19. Beleuchtung und Reinigung der Räume	300		
20. Verschiedenes	350		
25. Mobiliaranschaffung	12,000		
		12,850	
		88,100	

III. Direktion der eidgenössischen Bauten.

14. Hochbauten:

b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten:

1. Parlamentsgebäude, neues Kommissionszimmer	Fr. 8,400		
2. Gebäude Nr. 1 in Brugg, Umdeckung	6,000		
3. Flugplatz Dübendorf, Aufbau des Verwaltungsgebäudes	280,000		
4. Telegraphengebäude, rue du Stand, Genf, Erweiterung der Schlossfächer und Schalteranlage	13,000		
5. Hauptpostgebäude in Basel, Umbau für die Einrichtung einer automatischen Telephonzentrale (I. Bauperiode)	400,000		
6. Gesandtschaftsgebäude in Rom, Umbauarbeiten	15,000		
		722,400	
Übertrag	810,500	3,668,660	

	Fr.	Fr.
Übertrag	810,500	3,668,660
c. Neubauten:		
1. Armeemagazine Seewen-Schwyz, Hausankauf	Fr. 26,000	
2. Zeughaus Kriens, Autogarage	4,222	
3. Erstellung von Flugzeughallen für das Militärflugwesen, I. Rate	866,000	
4. Ankauf eines Grenzwächterwohnhauses in Vacherie-La Combe (Bern)	45,000	
5. Post-, Telegraphen- und Telephongebäude in Burgdorf, 1. Rate	230,000	
6. Ankauf eines Bauplatzes für die Erstellung eines neuen Telephongebäudes in Zürich	565,482	
	<hr/>	1,736,704
15. Strassen- und Wasserbauten:		
Strassenbauten:		
Unterhalt	Fr. 8,000	
Wasserbauten:		
Zeughaus Kriens, Perimeterpflicht	1,280	
	<hr/>	9,280
19. Mietzinse:		
1. Bureau im ehemaligen Hotel Monbijou	917	
2. Postgebäude Bern	420	
	<hr/>	1,337
		<hr/>
		2,557,821
C. Justiz- und Polizeidepartement.		
II. Justizabteilung:		
2. Aushilfskraft	Fr. 900	
3. Teuerungszulagen	830	
	<hr/>	1,730
Übertrag	1,730	6,226,481

	Übertrag	Fr. 1,730	Fr. 6,226,481
IV. Polizeiabteilung.			
<i>a. Abteilung:</i>		Fr.	
4. Taggelder und Reiseentschädigungen		900	
9. Heimbeförderung u. Unterstützung von Schweizerbürgern im Auslande	500,000		
		<hr/>	500,900
<i>c. Zentralstelle für Fremdenpolizei und Grenzkontrolle:</i>			
19. Aushilfsangestellte		9,000	
		<hr/>	509,900
VI. Versicherungsamt.			
<i>5. a. Schreib- und Bureaubedarf</i>		Fr. 2,500	
<i>5. c. Schreib- und Vervielfältigungsmaschinen</i>		400	
		<hr/>	2,900
			<hr/>
			514,530
D. Militärdepartement.			
I. Zentralverwaltung.			
<i>G. Abteilung für Sanität:</i>			
2. Aushilfskräfte		5,500	
3. Teuerungszulagen		800	
		<hr/>	6,300
<i>M. Militärgerichtsbarkeit:</i>			
2. Kosten der Militärgerichte		43,000	
		<hr/>	49,300
II. Ausbildung der Armee.			
<i>A. Lehrpersonal:</i>			
9. Veterinärtruppen:			
<i>b. Aushilfe bei der Ausbildung</i>			
		3,400	
		<hr/>	
	Übertrag	3,400	6,741,011

		Fr.	Fr.
	Übertrag	3,400	6,741,011
<i>B. Unterricht:</i>			
	Fr.		
1. Aushebung	70,000		
6. Ausserdienstliche Weiterbildung:			
<i>b. Freiwillige Militärvereine:</i>			
1. Schiessvereine	124,742		
5. Brieftaubenwesen	1,500		
	<hr/>	196,242	
<i>E. Leistungen zur Erleichterung der Dienstpflicht:</i>			
1. Militärversicherung:			
<i>a. Kosten des vorübergehenden Nachteils</i>	1,800,000		
<i>d. Kosten der Pensionskommission</i>	2,500		
	<hr/>	1,802,500	
		<hr/>	2,002,142
III. Ausrüstung der Armee.			
<i>B. Materialunterhalt und -ersatz:</i>			
2. Unterhalt:			
<i>c. Korpsausrüstung</i>	100,000		
5. Transportkosten	70,000		
7. Sanitätsmagazine:			
<i>a. Betrieb:</i>			
6. Allgemeine Betriebsausgaben	525		
	<hr/>	170,525	
IV. Pferde.			
1. Ankauf		64,000	
2. Remontendepot:			
<i>a. Verwaltung:</i>			
9. Unfallprämien und Beiträge an Krankenkassen	200		
10. Kosten für ärztliche Behandlung	2,200		
	<hr/>	64,000	
	Übertrag	2,400	6,741,011

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	2,400	64,000	6,741,011
b. Stallmiete	8,000		
c. Futter und Streue . . .	50,400		
		60,800	
6. Rücknahme von Pferden .		120,000	
		<u>244,800</u>	

V. Festungen.

A. St. Gotthard.

4. Bauliche Einrichtungen, Beitrag an den Ausbau der Schöllenenbahn . .	23,000		
		<u>2,489,767</u>	

E. Finanz- und Zolldepartement.

I. Finanzverwaltung.

A. Direktion des Finanzbureaus.

a. Sekretariat:	Fr.		
4. Taggelder und Reiseentschädigungen	1,000		
b. Liegenschaftsverwaltung:			
II. Andere Liegenschaften:			
2. Liegenschaft in Worb- laufen	2,000		
4. Liegenschaft in Petit Saconnex	6,800		
5. Ankauf von Liegen- schaften	76,336		
		<u>86,136</u>	

B. Kassen- und Rechnungswesen.

4. a. Besoldungsnachgenuss an einen nicht versicherten Beamten	6,300		
		<u>92,436</u>	

II. Finanzkontrolle.

2. Aushilfskräfte	4,880		
3. Teuerungszulagen	4,052		
		<u>8,932</u>	

Übertrag 9,230,778

Fr.

Übertrag 9,230,778

III. Statistisches Bureau. Fr.

2. Provisorische Gehilfen	17,200	
7. Bureausausgaben	800	
8. Kommissionen u. Experten	400	
9. Bibliothek	700	
14. Finanzstatistik	2,100	
15. Fabrikstatistik	3,000	
		<hr/>
		24,200

IV. Amt für Mass und Gewicht.

16. Entschädigungen an Prüfbeamte für Gasmesser		<hr/>
		7,000

V. Amt für Gold- und Silberwaren.

3. Taggelder und Reiseentschädigungen für Inspektionen		<hr/>
		200

VI. Zollverwaltung.*A. Zivilpersonal:* Fr.

11. Taggelder und Reisekosten	3,500	
20. Frachten, Post-, Telegraphen- und Telephongebühren usw.	40,000	
22. Expertisen	1,000	
		<hr/>
		44,500

D. Verschiedenes.

1. Zollrückvergütungen		<hr/>
		52,000
		<hr/>
		96,500

229,268

F. Volkswirtschaftsdepartement.**III. Abteilung für Landwirtschaft.** Fr.

3. Teuerungszulagen	600	
7. Stipendien	1,550	
15. Rindviehzucht	40,000	
17. Kleinviehzucht	35,000	
		<hr/>
		77,150

Übertrag 9,460,046

	Fr.
	Übertrag 9,460,046
V. Veterinäramt.	
<i>B. Grenztierärztlicher Dienst:</i> Fr.	
4. Stellvertretungskosten	6,000
8. Heizung, Beleuchtung und Besorgung der Bureaux	2,000
	<u>8,000</u>
V. a. Handelsabteilung.	
10. Handels- und Verkehrswesen	<u>7,500</u>
V. c. Sektion für Ein- und Ausfuhr.	
4. Taggelder und Reiseentschädigungen	<u>400</u>
	93,050
Vierter Abschnitt.	
D. Telephonzentrale:	
4. (neu) Erstellungsausgaben	26,210
Fünfter Abschnitt.	
Unvorhergesehenes	200,000
	<u>Verwaltungsrechnung 9,779,306</u>

Regiebetriebe des Bundes.

II. Pferderegianstalt.		Fr.
6. Entschädigung für Pferdehaltung	4,000	
12. Futter	50,000	
16. Zins des Betriebskapitals	2,170	
18. Verschiedenes	5,000	
	<u>61,170</u>	
VIII. Münzstätte.		
A. Betriebsrechnung:		
I. Mobilien	20,000	
II. Fabrikation:		
A. Münzfabrikation:		
2. Metallbeschaffung	20,200,000	
III. Reparaturen	5,000	
	<u>20,225,000</u>	
	Übertrag 20,286,170	

Fr. Fr.
Übertrag 20,286,170

**IX. Landwirtschaftliche Versuchs- und
Untersuchungsanstalten.**

1. Beamte	3,600	
4. Löhne für ständige Arbeiter	800	
7. Reiseentschädigungen und Taggelder	750	
13. Mobiliar, Apparate, Bibliothek	2,000	
15. Betriebskosten	3,000	
	<hr/>	10,150

**X. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und
Gartenbau in Wädenswil.**

5. Löhne der Hilfsarbeiter	500	
11. Bureauausgaben und Drucksachen	250	
15. Verschiedenes	350	
	<hr/>	1,100

**XI. Versuchsanstalt für Weinbau in
Lausanne.**

7. Reiseentschädigungen und Taggelder	700	
11. Mobiliar, Apparate, Bibliothek	800	
	<hr/>	1,500

XIII. Postverwaltung.

Kapitalrechnung.

d. Bahnpostwagen	300,000
----------------------------	---------

XIV. Telegraphen- und Telephonverwaltung.

Gewinn- und Verlustrechnung.

I. Personal:		
a. Besoldungen:		Fr.
4. Aushilfskräfte	230,000	
d. Andere Beiträge und Entschädigungen	10,000	
	<hr/>	240,000
II. Diensträume:		
d. Beleuchtung	15,000	
IV. Taxen und Gebühren, Guthaben des Auslandes:		
a. aus dem Telegraphenverkehr	1,300,000	
VII. Abschreibungen:		
b. Abschreibungen von Material	250,000	
	<hr/>	1,805,000
		Übertrag 22,403,920

Fr.

Übertrag 22,403,920

Kapitalrechnung.

A. Anlagekonto:

II. Telegraphenbureaux, Telephonzentralen und Abonnentenstationen:

a. Telegraphenbureaux 30,000

c. Apparate bei Abonnenten 1,000,000

1,030,000

B. Materialkonto:

II. Materialeingang vom Anlagekonto:

b. Apparatenmaterial 1,200,000

VII. Abschreibungen:

b. Apparatenmaterial 250,000

1,450,000Regiebetriebe des Bundes 24,883,920**Zusammenstellung.**

Verwaltungsrechnung, einschliesslich die Kredite der Regieanstalten, soweit sie die Verwaltungsrechnung beeinflussen, nämlich der Pferde-regieanstalt, der landwirtschaftlichen Regiebetriebe und der Post- und Telegraphenverwaltung (Gewinn- und Verlustrechnung). (Fr. 9,779,306 zuzüglich Fr. 1,878,920) Fr. 11,658,226

Kapitalrechnung (Regiebetriebe)

(Fr. 24,883,920 weniger Fr. 22,103,920, wovon Fr. 1,878,920 in der Gesamtsumme der Verwaltungsrechnung inbegriffen sind und Fr. 20,225,000 die Münzstätte betreffen) . . Fr. 2,780,000

Münzstätte Fr. 20,225,000

Also beschlossen vom Nationalrate,
Bern, den 26. März 1924.

Der Präsident: **R. Evéquo.**
Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Also beschlossen vom Ständerate,
Bern, den 9. April 1924.

Der Präsident: **Simon.**
Der Protokollführer: **Kaeslin.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses ins Bundesblatt.

Bern, den 9. April 1924.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
Steiger.

Bundesbeschluss über die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1923 (zweiter Teil). (Vom 9. April 1924.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1924
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.04.1924
Date	
Data	
Seite	686-699
Page	
Pagina	
Ref. No	10 029 019

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.